



<https://biz.ii/2kni>

# BUNDESTAGSABGEORDNETE REBECCA SCHAMBER ZU BESUCH BEI BÜRGERMEISTERIN ORTRUD WENDT

Veröffentlicht am 18.03.2022 um 09:34 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Die neu gewählte Bundestagsabgeordnete Rebecca Schamber aus Neustadt und Burgwedels Bürgermeisterin Ortrud Wendt haben sich zu einem offiziellen Kennlerntermin im Burgwedeler Rathaus getroffen und sich über aktuelle Themen ausgetauscht. Dabei ging es auch um die Aufnahme ukrainischer Kriegsflüchtlinge durch die Kommunen, denen dabei eine wichtige Rolle zukommt. Schamber und Wendt lobten die große Hilfsbereitschaft und das ehrenamtliche Engagement vor Ort. "In Burgwedel ist die Bereitschaft, die Kriegsflüchtlinge in jeglicher Form zu unterstützen, sehr ausgeprägt. Dafür bin ich unseren Bürgerinnen und Bürgern sehr dankbar". Bürgermeisterin Wendt wies darauf hin, dass die Bereitstellung von Unterkunft und anderer Hilfen für die Stadt schwierig sei, wenn Flüchtende unangekündigt



**Rebecca Schamber (links) tauschte sich mit Bürgermeisterin Ortrud Wendt aus.**

über den privaten Weg in die Kommune kommen und sich hier haben noch nicht registrieren lassen. Sie wünscht sich eine bessere Koordinierung und Verteilung, damit die Städte und Gemeinden planen können. Die Stadt sei über jedes Wohnungsangebot dankbar. Sie hat dafür die E-Mail-Adresse [ukrainehilfe@burgwedel.de](mailto:ukrainehilfe@burgwedel.de) eingerichtet. Rebecca Schamber wird die angesprochenen Themen mit nach Berlin nehmen. "Die Kommunen sind die Orte, an denen Politik umgesetzt und erlebt wird. Ihre Interessen zu hören und zu berücksichtigen ist mir ein wichtiges Anliegen." Schamber hatte bei der Bundestagswahl im September 2021 den Wahlkreis 43, zu dem neben Burgwedel auch die Städte Burgdorf, Isernhagen, Garbsen, Langenhagen, Neustadt, Wedemark und Wunstorf gehören, direkt gewonnen.